

unvergleichlich große Mengen Weizen verkauft, die sie nicht besitzt. Auch der Marktweizen ist mit sehr starken Manntabgaben befristet. Und es mag den Eindruck, als ob Ausländer inzwischen zuzug hätten. Es kann es denn kommen, daß weitere Manntabgaben verhängt werden und daß der von ihnen verkaufte Weizen von Personen gekauft werde, die an bessere Preise glauben und sich durch ihre Manntab nicht einschüchtern lassen, um es der Manntabgabe zu ermöglichen, ihre Weizen zu noch billigeren Preisen zurück zu geben.

Damit wird die Annahme, daß der Getreideterminhandel in der Regel preisdrückend wirkt, vollumfänglich bestätigt.

Der Generalfreitag der französischen Bergarbeiter.

Angesichts der ins Maßlose gesteigerten Forderungen der französischen Bergarbeiter, auf Grund deren nach von den Syndikatsleitern ausgehenden Parole der Generalausland proklamirt werden soll, dürfte die Frage nach der Berechtigung dieser Forderungen und eine sachliche Prüfung der wirtschaftlichen Lage der Bergarbeiter angezeigt erscheinen. Zunächst bedarf es nur der Erinnerung, daß an erster Stelle auf einen noch Ablauf von 23 Jahren eintrittend täglichen Pensionen von 2 Francs und im Falle früherer Zuschüssen von dem Dienste der Bergarbeiter auf einen entsprechend verminderten Betrag Anspruch erhoben wird, um die völlige Subsistenz dieser Forderung zu senken. Ein Pensionsanspruch in dieser Höhe, der unter Umständen bereits im Alter von 37 Jahren erworben werden könnte, ist eben ein Unbegründ. Grundsätzlich der geforderten Beschränkung der Arbeitsdauer auf acht Stunden einschließlich Ein- und Ausfahrt u. s. w. ergibt sich aus einer im Jahre 1895/96 veranfaßten Umfrage über die Arbeitsverhältnisse, die aber noch heute im Großen und Ganzen Geltung haben dürften, daß die Bevölkerung dieser Gegend eine Verminderung der täglichen Arbeitszeit um 1 bis 1 1/2, in einzelnen Minen sogar um 2 Stunden zur Folge haben würde, da im Bas-de-Galais im Loire-Neuver, in Montcaul-les-Mines die durchschnittliche Arbeitsdauer, einschließlich der Ein- und Ausfahrt, auf 10 Stunden, die Pensionspaare u. s. w., 9 bis 10 Stunden betrug. Daß eine derartige Herabsetzung des eigentlichen Lagenertes auf 6 1/2 oder gar 6 Stunden eine sehr erhebliche Abnahme der Produktion nach sich ziehen und in den weitaus meisten Fällen die Rentabilität einer Grube überhaupt aufheben müßte, liegt auf der Hand. Es muß daher ein Festhalten an dieser Forderung, ob sie nun durchgesetzt wird oder nicht, als die selbstschädlichste Ursache einer vorübergehenden oder dauernden Arbeitslosigkeit der Gruben und der damit verbundenen Abwanderung der in ihnen beschäftigten Arbeiter bezeichnet und somit als ein revolutionäres Kampfmittel charakterisirt werden, da es in jedem Falle einzeln und allein die Absichten derer begünstigt, die nichts zu verlieren haben. Noch weniger kann die dritte der Forderungen der französischen Bergarbeiter, Anspruch auf irgendwelche Berechtigungen erheben. Im Allgemeinen setzt ein Rückblick auf die Verhältnisse in dieser Zeit, daß der französische Bergarbeiter auch in dieser Beziehung absolut seinen Verbund hat. Im Bas-de-Galais hat sich der Verdienst des Kohlenbauers seit 1891 um 20 Francs, auf 67 Francs, b. h. um 40 Francs erhöht. In Angin betrug im Dezember 1900 der Lohnsatz 7,17 Francs pro Arbeitsstag. Im Loire-Neuver ist in derselben Periode der Arbeitslohn von 3,65 Francs auf 6,05 Francs gestiegen. Der Streik-entschluß der französischen Bergarbeiter verlangt nun einen Minimallohn von 6 Francs für die Minearbeit und von 5 Francs bis 5,50 Francs für ungelernete Arbeiter bei einer Höchstdauer der Arbeitszeit von acht Stunden, die aber alle gleich durch Ein- und Ausfahrt u. s. w. auf 6 1/2, in einzelnen Fällen gar auf sechs Stunden reduziert werden können, daß im Mittel gegenwärtig 0,75 Francs pro Arbeitsstunde gezahlt werden, und daß sich nur zu hoch als zu niedrig gegriffen, so bedeutet die jetzige Forderung

der Bergarbeiter eine Erhöhung des Stundenlohnes um 0,20 bis 0,25 Francs, oder, in Anbetracht der eigentlichen Arbeitsdauer, eine wirkliche Lohnerhöhung von 1,00 Francs bis 2 Francs pro Tag. Bei dieser Sachlage dürfte von irgend welcher Berechtigung der neuerdings an die französischen Bergarbeiter gerichteten Forderungen nicht weiter die Rede sein, und es bleibt nur die Frage, ob die Syndikatsleiter den Wunsch, herabgesetzte Ansprüche aufzustellen und zu verfechten, aus ihrer eigenen Überzeugung herleiten oder von der Hoffnung auf die Bemühtigung ihrer revolutionären Ziele auf diese Bahn gedrängt worden sind. Es erregt leider auch sehr noch nicht ausgeschlossen, daß die durch derartige Verweigerung verbundene und aufgelegte Aufgabe der Bergarbeiter in nächster Zeit eine nur allzu deutliche Antwort auf diese Frage geben wird.

Der Krieg in Südafrika.

Nach einer Meldung aus London hielt Chamberlain gestern in Edinburgh eine Rede über den Krieg in Südafrika, in der er erklärte, die Regierung werde die britischen Streitkräfte vergrößern, die in Südafrika herbeigeholt werden, wenn seine Feind die Buren angetrieben habe, seien liberaler gewesen, als sie in dem besiegten Feinde gewährt wurden. Diese Bedingungen hätten die Buren zurückgewiesen; damit war allem Entgegenkommen ein Ziel gesetzt. Chamberlain sagte, er bewundere die Beharrlichkeit der Buren, aber es sei Englands Pflicht, ihr mit gleicher Entschlossenheit zu begegnen. Die Burenführer sagten, sie würden keinen Frieden annehmen, der ihnen nicht die Unabhängigkeit gebe. Die Gewährung einer solchen Bedingung würde wohl den Frieden bringen, aber nicht auf einer für England ehrenvollen Grundlage, und nur auf einer solchen in England entschlossen, ihn abzuschließen. Chamberlain sagte noch hinzu, daß die Entscheidung der Dinge in Südafrika die Anwendung größerer Stärke notwendig gemacht hätte. Mittheilungen vom Kriegsschauplatz liefen bis zum Schluß der Redezeit nicht mehr ein.

Inland.

Ceserreich-Ungarn.

Parlamentarisches aus Österreich.

Aus parlamentarischen Kreisen wird mitgeteilt: Die Zahl der Dringlichkeitsanträge, die nach dem Bericht vor den Schönererianern hat die Herren Dr. Groß und Dr. Erer gehalten, ihre Dringlichkeitsanträge wegen der französischen Kongregationen trotz der in jeder Beziehung vollständigen Erfüllung durch den Unterrichtsminister Dr. v. Hofel zurückgezogen, und so wird dem das Parlament vorgelegt haben, sich über das französische Verfassungsrecht zu unterhalten. Die Christlich-Sozialen sind über diese plötzliche „Rückentzerrung“ der deutschen Volks- und Fortschrittspartei böse und beharren nunmehr auch auf ihrem Dringlichkeitsantrag auf Einführung eines „Judenrechts“ in den Reichsgesetzen, zwischen den Führern der großen Parteien über den Vorstoß verhandelt, täglich bis 3 Uhr das Budget und von 3 bis 5 Uhr die Dringlichkeitsanträge zu beraten und es ist große Aussicht vorhanden, daß der Vorstoß angenommen wird. Der Abg. Reichel brachte einen Dringlichkeitsantrag ein, betreffend die Aufhebung des Getreideterminhandels an der Fruchtbörse und betreffend Unterstellung Zwitterhandels unter die Bestimmungen des Strafgesetzbuches.

Die Verhandlungen des Präsidiums des Abgeordnetenhauses mit den Parteien führten am gestrigen Freitag um 1/2 Uhr zu dem Ergebnis, daß sämtliche Antragsteller sich auf den „Judenrechtsantrag“ zurückgezogen haben, was über das französische Verfassungsrecht betreffend die Altersvergrößerung der Arbeiter nur eine enge Debatte stattfand und lobend die erste Lesung des Budgets erfolgte. — Ministerpräsident v. Körber hat sich schon Freitag Abend nach Söbüll zum Kaiser begeben.

Wie in parlamentarischen Kreisen verlautet, bringt Körber bei den nächsten Parlamentssitzungen auf die Schaffung einer neuen Gesetzgebung, welche auf eine Vergrößerung des Disziplinär-Rechts und die sich gegen die Einreichung der Dringlichkeitsanträge richten soll.

Zürfel.
Der französische Konflikt und Folgen desselben.
Aus Moskau wird gemeldet: Dießigen Blättern zufolge wird der Entlass eines außerordentlichen Gesandtschaft zum Jaren nach Spala jenseits; diese soll beauftragt sein, den Jaren zu ersuchen, in dem russisch-französischen Konflikt zu interveniren.
Aus Smyrna wird berichtet, daß Türken den Teppichladen eines französischen Unterthanen Namens Gaddot ausgeraubt haben. Der französische Konsul beklagte sich bei den türkischen Behörden; diese legten jedoch wenig Eifer an den Tag, die Schuldigen ausfindig zu machen. Man glaubt, daß die Haltung der Behörden auf die jetzige gespannte Lage zwischen der Türkei und Frankreich zurückzuführen sei.

(Die Ständekamers-Nachrichten befinden sich in der zweiten Beilage.)

Sehr geehrte! für die Redaktionen Dr. Walter Weidenfelds Gefe. Sprengung der Redaktionen von 9 bis 12 Uhr. Sonntag, alle die Redaktionen betriebslos. Redaktionen für nicht vorzulesen, jedoch wichtig. Für die Redaktionen der Redaktionen Gefe. in Gefe. a. G. zu schreiben. Für die Anzeigen sehr geehrte G. Straß, Gefe. a. G.

Herrn! 100te Danfähr, beneid. d. glänzend unerr. Wirkung der Zambacapseln in roß. Radet. zu 3 M. m. Aufz. Zambas (Catal 01. S. Entloft 0,2) bei

Blasen- u. Harnleiden,

Marbrand u. f. m. Ganz versch. Leiden wurden geheilt. Für den Magen absolut unbedenklich, rasch u. sicher wirkend. Anwendung der Lebensweise nicht erforderlich. Danfährchen u. f. w. sendet verschleißlos für 20 x Porto Nooth. E. LAHR in Würzburg. Zu haben in allen größeren Apotheken.

Vielfach prämiirt. vormalis C. Höpfer, Gegründet 1859.

Portrait-Photograph.

Nur noch Alte Promenade 1 (Stadttheaterplatz).

Special-Abtheilung für Amateur-Photographie, für Amateur-Bedarfs-Artikel.



Teppiche In allen Grössen und Preislagen empfiehlt

H. C. Weddy-Pönicke,

Leipzigstrasse 6.

„Nichts ist leichter“, versetzte er. „Geben Sie mir den Schlüssel.“
„Ach nein.“ Sie schälte ihn traurig an. „Rath, der Diener, der Sie einleitet, wird Sie nicht durchlassen, obgleich er keinen Anstoß an diesem barbarischen Plan hat.“
„Denken Sie denn, daß man mich hier längere Zeit festhalten kann?“ fragte er verächtlich. „Bis Mitternacht werde ich schon vermisst werden, und morgen wird halb London nach mir lachen. Und dann werden sie gefangen werden.“
„Sie schweben in einer Gefahr, die Sie nicht ausdenken können. O, denken Sie nach, wie ich Sie retten kann, während sie fort sind! Edmuns Schnell.“
„Rufen Sie mich nur hier heraus, ich will schon mit Rath fertig werden.“
„Sie verstehen nicht. — Aber —“ sie hielt inne und ein Ausdruck der Erleichterung erhellte ihr schönes Gesicht. „Wir könnten Rath besetzen. Nur um des Geldes wegen ist er in dieser bösen Gesellschaft.“
„Was würden er verlangen? Ich habe nicht 200 Mark, nein, keine 100 Mark bei mir.“
„Sie ist enttäuscht an?“
„Wäre er meine Uhr nehmen — sie ist 1000 Mark werth?“
„Nein, sie könnte ihn verrathen. Können Sie ihm nicht einen Obel geben?“
„Natürlich könnte ich, wenn ich Papier und Tinte hätte. Aber würde er das annehmen?“
„Ach, will es verdienen; und wenn er will — o er muß, er soll.“ Sie ergrieff seine Hand und drückte sie zärtlich in der ihrigen.
„Sie sah ihn noch einmal mit flammenden Augen an und verließ dann schnell den Keller, die Thür hinter sich schließend. Beauvais hörte, wie der Schlüssel im Schloß krachte. Er starrte schweigend nach der Thür und sann über sein Schicksal nach. Zu welchem Zwecke hatte man ihn überlistet und gefangen? Er begann an Madame Boniers Leidenschaft, welche so mächtig erwidert war, zu zweifeln, obgleich sich ihm schon manche schöne Frau an den Hals geworfen hatte. Nach einigen Minuten kehrte Madame Bonier zurück. Sie brachte Feder, Kinte und ein Blatt Papier. „Gut!“ rief sie. „Er ist einverstanden. Schnell — es bleibt nur noch wenig Zeit.“
„Wie viel verlangt er?“ fragte er, die Spitze der Feder auf seinem Daumengabel probirend.
„Nur 10000 Mark. Schnell — um Gotteswillen! Ich darf hier nicht überirrt werden.“
Beauvais setzte sich auf das Fußende des Bettes, legte den Bogen Notizpapier auf den Deckel des Nachtschranks

und schrieb sorgfältig den Chek auf 10000 Mark für seine Bank. Er unterzeichnete ihn und malte korrekt bis auf den Punkt seinen komplizirten Namenszug.
Madame Bonier war erstunken über den Gleichmuth des Lords; sie ergriff den Chek und slog damit aus dem Keller. In der Thür aber begegnete ihr der Baron und ihr Gatte. Der letztere nahm ihr den Chek ab und stieg mit einem kurzen Aufschrei die Treppe hinauf. Der Baron betrat mit strahlendem Lächeln den Keller und verneigte sich vor Beauvais, der vom Bett aufgesprungen war und Madame Bonier nachschickte.
„Wahlor“, sagte der Baron mit einem höflichen Raden. „Ich ist tief gerührt über Ihre Großmuth. 10000 Mark ist ein Vermögen für einen Mann in seiner Stellung. Sie sehen, alle Mühen und Kosten haben wir nicht gekostet, um Ihre ausgezeichnete Unterschrift zu erlangen, die sogar Bonier nicht nachahmen kann.“ Den Baron schien das Erlaunen seines Gelangens zu beflustigen.
„Bis morgen wird jeder Federstrich auf jenem Chek, mit Ausnahme Ihrer wunderbaren Unterschrift, durch Chemikalien ausgelöscht und durch eine an Ihren Vastier gerichtete Mischprobenung Ihrer schönen Juwelen ersetzt sein. Es wird keine Schwereitigkeiten machen, da nur Ihre Unterschrift unachahmlich ist. Bonier wird in angemessener Bekleidung jene Forderung auf der Bank abgeben und die Juwelen in Empfang nehmen. Erlösen Sie sich! Zu derselben Stunde werden zwei Eisenjagen von Rath unter dieser Thür hindurch geschoben werden; und während Sie beschäftigt sind, die Schlüssel und Niegel zu zerlösen, um herauszukommen, werden wir, Ihre dankbaren und gehorhamten Diener, bereits den Staub Englands von unseren Füßen geschüttelt haben.“
„So, —“ sagte Beauvais, seinen Begner wüthend mit seinen Augen anblinzend.
„Zwei Sagen sollen Sie haben,“ fuhr der Baron fort, „für den Fall, daß sie eine Verlesung gerathen. Wir wollen nicht, daß Sie bis zu Lord Marltons Küchler hier gefangen bleiben. In ungefähr drei Stunden dürfen Sie die Arbeit beendet haben.“
Mit einem kurzen Raden machte er kehrt, eilte aus dem Keller und schlug dröhnend die Thür zu. Beauvais horchte und hörte ihn die Thür schließen und fünf kräftige Niegel vorziehen. —
Die Niegel nahmen den Lord am nächsten Tage von 11 Uhr Mittags bis nach 3 Uhr in Anbetracht. Obgleich schwach und an derartige Arbeit nicht gewöhnt, überwand seine eiserne Willenskraft das jähere Werk. Dann konnte er das Haus verlassen und die Polizei unterrichten

Um dieselbe Zeit, als Beauvais sich daran machte, die Schlüssel und Niegel von Lord Marltons Keller zu zerlösen, betrat ein Valet-Beamer in Wobilly das Zimmer des Direktors.
„Lord Beauvais Sekretär hat dies gebracht,“ sagte der Beamte.
„Er wartet.“
„Wessen Sie ihn hierher,“ erwiderte der Direktor, den Brief öffnend.
„Guten Morgen,“ sagte er, als der Sekretär eintrat.
„Lord Beauvais wünscht seinen großen Juwelenkasten, wie ich sehe.“
„Ja.“
„Es befindet sich jedoch ein kleines Versehen in der Ordre,“ fuhr er fort, und ich weiß kaum, ob ich berechtigt bin, den Juwelenkasten auszuhandeln, da es wirklich den Instruktionen des Lords zuwiderläuft. Ich sehe natürlich, die Ordre ist echt, aber vielleicht würde es gut sein, einen Anstellungen heranzuschicken.“
„Der Lord ist ausgegangen,“ sagte der Sekretär mit einiger Unruhe.
„Gut, aber ich kann diese Ordre wirklich nicht acceptiren. Lord Beauvais instruirte mich ausdrücklich, niemals seine Unterschrift anzunehmen, wenn das „I“ mit dem Punkte verlesen ist, wie es hier der Fall ist. Das Versehen mag auf seiner Seite sein, oder er will mich vielleicht auf die Probe stellen.“
Der Direktor lächelte bei dieser Rede.
„Geben Sie mir die Ordre,“ sagte der Sekretär, „ich will Mylord danach fragen, obgleich ich fürchte, er wird außerordentlich ungehalten sein.“
„Herr Voldam,“ rief der Direktor, „begleiten Sie diesen Herrn zu Lord Beauvais, und fragen Sie ihn wegen der Ordre. Guten Morgen, Herr Gades. Sie sind mir ja als Sekretär des Lords bekannt, indessen —“ Sie werden einsehen, daß ich nur meinen Instruktionen zu folgen habe.“
Der Sekretär war geangene. Herr Voldam gefolgt, verließ er die Bank und bestieg einen Mietswagen.
„Ich will in St. James nachsehen,“ sagte er zu dem Angestellten, „und gehen, ob Mylord dort ist.“
Er hielt vor dem Eingang des Restaurants an der Wobilly-Strasse, ging hindurch und wachte sich sofort dem Ausgang nach der Regentstrasse zu, wo er ein Coupee bestieg, das dort schon auf ihn wartete.
Wiemohl Niemand von der Wande ergriffen wurde, hat man doch Grund anzunehmen, daß sie Lord Beauvais als ganz hoffnungslos aufgegeben haben. Denn Niemand hat man seitdem nie wieder gehört, daß Niemand einen Chek des Lords zu fälschen oder ihn um seine Juwelen zu betrauben strebte.

Kulmbacher Exportbier

aus der Exportbierbrauerei von **Chr. Fertsch** in **Kulmbach** (Qualität Special), nur reines **Malz- und Hopfen-Produkt** und wegen seiner Reinheit, großen Nährwertes etc. von **kräft. Autoritäten** warm empfohlen, ist **1878** hier eingeführt, empfiehlt in vorzüglicher Qualität in **Gärten, Plätzen und Züpfen**.

E. Lehmer, Halle a. S.,

Haupt-Contor, II. Contor

Zager u. Stiefelerei mit direktem **Geisankauf** im Hause meines früheren **Geſchäftes** **Landbergerſtr. 7. Fernſprecher 238.** **Böttgergasse 2. Fernspr. 1287.**

NB. Preislisten zu meinen **biereſen** ſind in meinem **Contor** zu haben und werden auf **Munſch** franco zugeſandt.

Alle Delicatessen,

Feine Fleisch- und Wurstwaren,
Fische, Wild und Geflügel, Hummer,
Austern, Caviar, Lachs, Pasteten.

Feine Gemüse u. Früchte,

frisch und conservirt in grüster Auswahl
zu sehr billigen Preisen.

Kaffee, Cacao, Thee,

reglich frisch, hochfeine Mischungen, sehr billig,
Chocoladen, Confituren, Biscuits.

Prompter Versand!
Stets billigste Preise!

Reine preiswerthe Weine,

durch direkte Bezüge in Wagonladung ganz vorzügliche
Crescenzen zu sehr mässigen Preisen.
Champagner zu besonderen Vorzugspreisen.

Pottel & Broskowski,

Weingrosshandlung.

Stadtküche.

Stadtverordneten-Wahl!

Öffentliche Wählerversammlung.

Die Wähler der 3. Abtheilung des 4. Wahlbezirks, welche für die Wahl bürgerlicher Kandidaten einzutreten gewillt sind, werden gebeten,
Dienstag, d. 29. October er., **Abends 8 1/2 Uhr** im **Saale des Böttger Hofes**, **Magdeburgerstrasse Nr. 6**, sich **abreih** einzufinden.
Tagesordnung: **Definitive Aufstellung von zwei Kandidaten.**
Der Vorstand des 4. kommunalen Wahlbezirks-Vereins.

Öffentliche Wähler-Versammlung des V. kommun. Wahlbezirks.

Behufs endgültiger Feststellung zweier Kandidaten der für die 3. Abtheilung unterer Wahlbezirks zu wählenden Stadtverordneten werden wir

Dienstag, den 29. October, Abends 8 Uhr in den **Feſtlokalen** eine **Versammlung** abzurufen, zu der wir **ſämmtliche** bürgerlichen Wähler **hiermit** **höflich** **einladen.**
Der Vorstand des V. kommun. Bezirks-Vereins.

Hierdurch zeigen wir einem geehrten Publikum von Halle und Umgegend ergebenst an, dass wir unseren

≡ Laden ≡

in der

Leipzigerstrasse No. 43

eröffnet haben.

Wir bitten um geſ. **Besichtigung** unserer **Spiritus-Apparate** und **Glühheldlampen.** Jeder **Kaufzwang** ausgeschlossen.

Spiritus-Verwerthungs-Genossenschaft E. G. m. b. H.,
Halle a. S.

VAN HOUTEN'S CACAO

ist ein nahrhaftes und belebendes Getränk, welches einen wohlthunenden Einfluss auf die Nerven ausübt. Unübertroffen für den täglichen Gebrauch.

Himbeer-Saft

per 1 Btl. 60 k.
A. Krantzsch, Gr. Steinstr. 11.
Fernspr. 2064.

H. J. Schultz

Lübeck,
Weingrosshandlung.
Gegr. 1833.
Spezialität:

Rothe Bordeaux-Weine,
1896er Ch. Bernard Lистраe
Mk. 60.—
1893er Ch. Ponjeaux-Franquet
Mk. 75.—
per 50 Flaschen franco Bahnstation.

Bilz

Naturheilanstalt
Dresden-Radebeul, 3 Ärzte. Prospekte frei.
Gut: Heilkräuter, Heilbäder u. Winterkuren.
Naturheilkundebuch
d. Bilz Verlag, Leipzig u. alle Buchhdlg.
Tausende verkauft. d. Buche ihre Gesundheit.

RIEFLMARKEN
verschiedene
B 50 echt altdeutsche
1850 bis 1874
Carl Geyer, Aachen.



Naumann's Nähmaschinen sind die besten u. geelgesten für Kunststickerel.

Reparatur-Werkstatt für alle Systeme u. Fabrikate.
Grosses Lager in

Dauerbrand- u. Irischen Oefen v. C. Riessner & Co., Nürnberg.
Gas-Heiz- u. Bade-Oefen v. J. G. Houben Sohn Carl, Aachen.

Halle S. **Otto Giseke Nachf.,** **Oscar Schill,** **parteros u. I. Etage.**
Fahrrad- u. Nähmaschinen-Handlung.

Verloosung

veranstaltet von der **Künstler-Kolonie, Darmstadt.**
Ziehung **Haupttreffer** i. W. v. **31. Okt. 1901. Mk. 30000.**
Die Gewinne bestehen nur aus **Gegenständen**, welche durch **Neuheit, Zweckmässigkeit, sowie künstlerisch u. technisch muster-gültige Ausführung** ausgezeichnet sind. **Loose à M. 2.—** (Liste u. Porto 25 Fig.) sind zu beziehen durch **L. F. Ohmacker, Darmstadt,** sowie in Halle a. S. durch **Kurtzke & Hassa, Joh. König, O. Kleinschmidt, C. F. Kitzing, Schmoerstrasse, Schroedel & Simon.**

Flügel und Pianinos

aus den **bestberühmten** **Fabriken** **C. Bechstein, Rud. Ibach, G. Schwechten, E. Kaps, Steinweg Nachf., H. Franke, R. Weissbrod, sowie J. Kuhse, R. Hupfer, F. Rittmüller, A. Fahr, E. Krause** empfiehlt von **450—1600 Mark**

H. Lüders, **Mittelstrasse 9-10,** **Ecke obere Schulstrasse.**

Schreib- u. kaufmännisches Unterrichtsinstitut

von **Franz Wehmer, Halle a. S., Poststrasse 1.**
Eingeleitert in **Schönheit, kaufm. u. landwirthsch. Buchführung, Rechnen, Stenographie, Maschinenschreiben** und **Handelcorrespondenz** in d. **mod. Sprachen** **Englisch, Französisch** etc.
Betriebe von **Dr. jur. S. Kubert's** „**Modernen kaufm. Bibliothek**“ **Geisig**

Zimmer-Uhren,

Wanduhren, Regulateure nur **neueste** und **moderne** **Muster** in **großer** **Menge**, **billig.**
Gr. Steinstr. 34. Ad. Koch, Uhrmacher.

J. W. Dan, gegründet 1852.

Halle a. S. **Handschuhfabrik, Gr. Steinstr.**
Nach beendeter Inventur stelle ich einen **grösseren** **Posten** **Herrn- und Damen-Handschuhe** in **Glaçe, Zwirn, Wolle, Cravatten** aller **Formen, Hemden** in **weiss** und **farbig** etc. etc. zu **bedeutend** **ermässigten** **Preisen** z. **Ausverkauf.**

Deutscher, schreib' mit deutscher Feder!

Wer mit einer **guten** **deutschen** **Feder** schreiben will, fordere **Bräse-Federn** mit dem **Fabrikstempel:**



Als vorzügliches Baumaterial empfehlen wir

pulverisirten Cementkalk.
Feinste Referenzen. • **Billigste Tagespreise.**
U. Roth's Dampfziegelei und Cementfabrik,
2288) **Gönnern a. S. Fernsprecher 13.**

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.
Städtische Kommissionen.

Sitzung am Dienstag, den 29. Oktober 1901, Nachm. 5 Uhr im Kommissionszimmer.

- 1. Verwendung von Spalten-Überläufen. 2. Bau einer Ober-Steinbohle. 3. Befreiung eines anderen Grundstückes für einen Teil der Robert-Fabrik. 4. Bau einer Behälteranlage auf dem Sandberg. 5. Bau einer Behälteranlage an der Merzburgerstraße. 6. Befreiung von Einbauten auf dem Gelände östlich des Mühlgrabens zwischen der Straße am Kirchhof und dem Moritzburggraben. 7. Nachbesserung von Pfeilern für Pfeiler der Holzstraße zwischen Götterberg und Sandberg. 8. Erweiterung der fahrbahnen Fußwege und Befreiung eines Platzes. 9. Fünfschichtbetrieb des Kapells XIII, Kaufmann, für 1900 und Nachbesserung. 10. Genehmigung der Verträge zum Ausbau der Kaiserstraße zwischen Kronprinzstraße und Kaiserplatz. 11. Verkauf dreier Landparzellen. 12. Rückzahlung von Kanalunterstützungen. 13. Verteilung eines Honorarvertrages zur Entlohnung des Schulgrundstückes. 14. Besondere Bestimmungen an einem Bauplatz des Grundstückes Merzburgerstraße Nr. 155, der von der planmäßigen Fluchtlinie der Sandbergstraße angeht. 15. Landverwerb zum Grundstück Nr. 15, Sandberg Nr. 83.

Bekanntmachung.

Die Auktiober der auf dem Saalanger in Halle-Städtisch lebenden Kappen sollen zum Selbstschlagen und unter dem im Termin bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend verkauft werden. Es ist hierzu Termin auf Freitag, den 1. November etc., Vormittags 11 Uhr im Bureau für Grundeigentum - Rathhausstraße 1, Zimmer 79, anberaumt, zu welchem Kaufwillige hierdurch eingeladen werden. Halle a. S., den 21. Oktober 1901. Der Magistrat, C. Saub.

Bekanntmachung.

Zwecks Neupflasterung wird die Große Wallstraße bis auf Weiteres für den Fuhr- und Reitverkehr gesperrt. Halle a. S., den 24. Oktober 1901. Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Der Preis der Gabeln beträgt zur Zeit auf unseren Anlagen: für das kleine Gabeln 1 Mt. 20 Pf., für das große Gabeln 1 Mt. 10 Pf. Bei Entnahme von mindestens 15 lb übernehme wir die Abfuhr und das Abtragen und berechnen hierfür 15 Pf. für das lb. Halle a. S., den 31. Juli 1901.

Die Verwaltung der Gas- und Wasserwerke.

Die Ueberführung, welche in der vom 9.-14. Oktober 1901 beim städtischen Beirath abgehaltenen Versteigerung der in dem Monat Juli 1900 verfallenen und erneuerten Pfänder (Banquommern von 1881-2087) und Pfändersteine in gutem Stande existieren, sowie die in der Versteigerung freigeordneten Pfänder sind innerhalb der einjährigen Verjährungsfrist vom 24. Oktober 1901 bis 23. Oktober 1902 bei der Kasse des Beiraths gegen Rückgabe der Pfändersteine und gegen Einzahlung in Empfang zu nehmen. Alle in dieser Zeit nicht abgehenden Ueberführungen und freigeordneten Pfänder verfallen dem Besonderefonds des Beiraths bezw. der Ortsumarmen. Halle a. S., den 23. Oktober 1901. Das Verwalt. der Stadt Halle a. S.

Fundfachen-Verkauf.

Montag, den 28. d. Mis., von 9 Uhr Vorm. an findet in unserem Fundbuch Nr. 1, Bismarckstr. Nr. 1 (früher alter Wobnloft), öffentliche Versteigerung von Fundgegenständen gegen sofortige Baarzahlung statt. 5102

Königliche Eisenbahndirektion.

Zur Erweiterung des Bahnbetriebs der Landwobner ist die Einrichtung von vier neuen Lokomotiven auf ihren Verleihen genehmigt und eingeleitete Beschaffungen, Postanstellungen, Nachschaffungen, Sendungen mit Wertangaben bis 800 Mk. und, wenn sie geschätzt unterzahlt werden können, auch Sendeteile zur Abgabe bei der Postanstalt ihres Anforters oder zur Befreiung unterwerfen annehmen haben. Zur Entlohnung der übergebenen Sendungen mit Aufschlag der gewöhnlichen Befreiung führt der Landwobner ein Antragsformular bei, in welches der Aufsteller die Gegenstände selbst einzutragen beauftragt ist. Geht die Entlohnung durch den Landwobner, so ist dem Aufsteller vor Entlohnung durch die Postanstalt der Betrag der Entlohnung von der Postanstalt mit Aufschlag der gewöhnlichen Befreiung zu zahlen. Die Uebertragung von der Postanstalt an die Eisenbahnen zur Uebertragung nach einer anderen Postanstalt bestimmt sind, eine Nebengebühr von 5 Pfennig für das Stück (für Pakete im Gewicht von mehr als 2½ kg von 20 Pf.) zur Erhebung. Kaiserliches Postamt 1. Halle a. S.

Bekanntmachung.

Es wird hiermit auf die Einrichtung aufmerksam gemacht, daß den Badepächtern auf ihren Bestimmungsorten Badeteile ohne Wertangaben zur Abgabe bei der Postanstalt übergeben werden dürfen. Es ist auch gestattet, bei der Postanstalt die Abholung von Paketen aus der Wohnung schriftlich zu befehlen. Für wertvolle Briefschaften oder Briefkasten kommt eine Gebühr nicht zur Erhebung; dieselben können in die Briefkasten gelegt oder den bestellenden Boten mitgegeben werden. Die Badepächter nehmen die Badeteile entweder innerhalb der Häuser selbst, welche sie zum Zweck der Befreiung oder Abholung befehlen, oder an den benannten Stellen entgegen, wo ihr Fuhrwerk festhalten kann. Die Gebühr der Einlieferung der Badeteile beträgt 10 Pf. für jedes Stück. Kaiserliches Postamt 2. Halle a. S.

Das bei Expedition belegenden, dem Gutsverwalter Otto Schmidt dort gehörige Gutsverwalter-Grundstück.

„Der Waldkater“ soll am 10. März 1902, Vormittags 9½ Uhr öffentlich durch den unterzeichneten Gericht an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 1 versteigert werden. Flächeninhalt: 1 ha 10 ar 10 qm. Bestandteile: Ein Wohnhaus mit Seitenflügel und Saal, Hofraum, Hausgarten, abgetrennte Kolonnen, Hintergebäude, Viehhof, Scheune, Stallgebäude etc., zwei Scheffelhäuser mit Ausläufen und Scheibe mit 1168 St. Holz, 1 Scheffelhäuser mit Ausläufen, 1 Holzgang, 1 Scheffelhäuser bzw. Scheffelhäuser veranlagt. - Eintragung im Grundbuch von Gutsverwalter Schmidt, den 17. Oktober 1901.

Königliches Amtsgericht.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Konturverfahren.

Ueber das Vermögen des Gutsbesizers Grafen von H. in Halle a. S., Org. Nr. 42/43, wird heute am 24. Oktober 1901 Mittags 12 Uhr das Konturverfahren eröffnet. Der Kaufmann Hugo Schmidt in Halle a. S., Serberstraße Nr. 5, wird zum Konturverwalter ernannt. Konturforderungen sind bis zum 1. März 1901 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Befriedigung über die Befreiung des erkannten oder die Befreiung eines anderen Verfallens, sowie über die Befreiung eines Grundbesitzes aufzutreten und einzureichen. Der Fall über die in § 132 der Konturordnung bezeichneten Gegenstände auf den 10. Novbr. 1901, Vorm. 11 Uhr und zur Befreiung der angemeldeten Forderungen auf den 12. Dez. 1901, Vorm. 10 Uhr vor dem unterzeichneten Gerichte, Al. Steinstraße Nr. 7, II, Zimmer Nr. 31, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konturmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konturmasse etwas schuldig sind, wird aufgefordert, nicht an den Gemeindefiskus zu verfallen oder zu leisten, auch die Verpflichtung anzuerkennen, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgefordert werden können, sich zu enthalten. Der Konturverwalter ist bis zum 15. Nov. 1901 Anträge zu machen. Halle a. S., den 24. Oktober 1901. Königl. Amtsgericht, Abth. 7.

Verdingung.

Die Ausführung der Erdarbeiten zum Neubau des Mühl- und Döhlens am Zuckermoor und Wiegarden soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Termin Mittwochs, den 30. Okt. Vorm. 10 Uhr auf dem Stadtbauamte zu Halle a. S.

Verdingung.

Die Ausführung der Erdarbeiten zum Neubau des Mühl- und Döhlens am Zuckermoor und Wiegarden soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Termin Mittwochs, den 30. Okt. Vorm. 10 Uhr auf dem Stadtbauamte zu Halle a. S.

Verdingung.

Die Ausführung der Erdarbeiten zum Neubau des Mühl- und Döhlens am Zuckermoor und Wiegarden soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Termin Mittwochs, den 30. Okt. Vorm. 10 Uhr auf dem Stadtbauamte zu Halle a. S.

Verdingung.

Die Ausführung der Erdarbeiten zum Neubau des Mühl- und Döhlens am Zuckermoor und Wiegarden soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Termin Mittwochs, den 30. Okt. Vorm. 10 Uhr auf dem Stadtbauamte zu Halle a. S.

Verdingung.

Die Ausführung der Erdarbeiten zum Neubau des Mühl- und Döhlens am Zuckermoor und Wiegarden soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Termin Mittwochs, den 30. Okt. Vorm. 10 Uhr auf dem Stadtbauamte zu Halle a. S.

Verdingung.

Die Ausführung der Erdarbeiten zum Neubau des Mühl- und Döhlens am Zuckermoor und Wiegarden soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Termin Mittwochs, den 30. Okt. Vorm. 10 Uhr auf dem Stadtbauamte zu Halle a. S.

Verdingung.

Die Ausführung der Erdarbeiten zum Neubau des Mühl- und Döhlens am Zuckermoor und Wiegarden soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Termin Mittwochs, den 30. Okt. Vorm. 10 Uhr auf dem Stadtbauamte zu Halle a. S.

Verdingung.

Die Ausführung der Erdarbeiten zum Neubau des Mühl- und Döhlens am Zuckermoor und Wiegarden soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Termin Mittwochs, den 30. Okt. Vorm. 10 Uhr auf dem Stadtbauamte zu Halle a. S.

Verdingung.

Die Ausführung der Erdarbeiten zum Neubau des Mühl- und Döhlens am Zuckermoor und Wiegarden soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Termin Mittwochs, den 30. Okt. Vorm. 10 Uhr auf dem Stadtbauamte zu Halle a. S.

Verdingung.

Die Ausführung der Erdarbeiten zum Neubau des Mühl- und Döhlens am Zuckermoor und Wiegarden soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Termin Mittwochs, den 30. Okt. Vorm. 10 Uhr auf dem Stadtbauamte zu Halle a. S.

Verdingung.

Die Ausführung der Erdarbeiten zum Neubau des Mühl- und Döhlens am Zuckermoor und Wiegarden soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Termin Mittwochs, den 30. Okt. Vorm. 10 Uhr auf dem Stadtbauamte zu Halle a. S.

Verdingung.

Die Ausführung der Erdarbeiten zum Neubau des Mühl- und Döhlens am Zuckermoor und Wiegarden soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Termin Mittwochs, den 30. Okt. Vorm. 10 Uhr auf dem Stadtbauamte zu Halle a. S.

Verdingung.

Die Ausführung der Erdarbeiten zum Neubau des Mühl- und Döhlens am Zuckermoor und Wiegarden soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Termin Mittwochs, den 30. Okt. Vorm. 10 Uhr auf dem Stadtbauamte zu Halle a. S.

Verdingung.

Die Ausführung der Erdarbeiten zum Neubau des Mühl- und Döhlens am Zuckermoor und Wiegarden soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Termin Mittwochs, den 30. Okt. Vorm. 10 Uhr auf dem Stadtbauamte zu Halle a. S.

Weltausstellung Paris 1900 Goldene Medaille.
Erstklassiges Drillmaschinen-Fabrikat.
Specialität seit mehr als 30 Jahren.
Neuestes Patent: Bergdrill- u. Breitschneidemaschine „Hallensis“ Schraubensystem, am Hange wie in der Ebene.
Ueber 28000 Exemplare gefertigt.
gleich gut arbeitend, keine Regulirvorrichtung, ein Wechsel der Nocken, bekannt als einfachste u. vollkommene Maschine am Marke.
Hackmaschinen und Rübenheber.
mit Deichsel, neueste, vorzüglich bewährte Construction.
Hölzerne und eiserne Rechen und Schleppkarren, Mähmaschinen etc.
Sämmtliche Futterverarbeitungs- maschinen, Ackerwalzen, Hack- maschinen, Heuwender.
Kataloge umsonst und postfrei. - Reparaturmaschinen erhitet rechtzeitig vor Beginn der Saison.
Fabrik landwirtschaftlicher Maschinen
F. Zimmermann & Co., A.-G., Halle S.
Filialen: Berlin C., Lüneburg, Scheidegmühl.

Eisenwerke Gaggenau
Aktiengesellschaft,
Gaggenau (Baden).
Eisengießerei - Maschinenfabrik.
Dampfmaschinen
von 20 HP an,
mit Präzisions-Schieber- und Ventil-Steuerung.
Moderne Bauart. - Vorzüglichste Ausführung.
Billigste Betriebskraft für das Kleinverwerbe:
Gaggenauer Dampf-Sparrmotore.

120 Lämmer,
a Stück ca. 50 Pfd. schwer, verkauft im Ganzen oder im Einzelnen
Rittergut Großhitz bei Gienburg.
Zuchtschweine,
Vollblütige u. Reine, liefert preiswerth in jeder Anzahlung.
jeder Qualifikation
Domäne Gohlshelm i. Thür.
50 angelegte
Jährlingshammel
und 45 angelegte
Lammhammel
verkauft
Rittergut Boblas bei Naumburg a. S.
Colli (hoht. Schieferhand),
als Stange gänzlich überladen,
zu verkaufen
Antonienstr. 20.

Thierärztl. Klinik d. Kgl. Universität Halle a. S.
(Am landwirtschaftl. Institut, Wilhelmstr. 26.)
Nach gründlicher Renovierung der Stallungen nimmt die Klinik am 1. d. M. wieder in Betrieb. In jeder Tageszeit auf Operationen und Emotionen durch den Vorstand Sommer und Winter.
Unentgeltl. ambul. Klinik täglich, mit Ausnahme des Sonntags, von 8-10 Uhr Vormittags und von 2-5 Uhr Nachmittags.

Infolge Betriebseinstellung der „Dobruschewitz“ Fabrik wird die komplette, vollständig betriebstüchtige
Einrichtung der Briefabrik
belehend aus:
4 Rollen Pressen bester Konstruktion, 500 mm Cyl. Dmtr., 630 mm Quab.,
4 Dampfeller-Zwischenapparate von 5 m Dmtr.,
2 Dampfeller-Zwischenapparate 400-500 mm,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-30 kg Tragkraft etc.,
ferner der kompletten
300-500 mm,
der kompl. Dampfstellanlage,
dem kompl. Abdruck mit den zugehörigen Giegatoren,
2 kompl. Schleifmaschinen, Drehbank von 6 m Dreilänge, Drehmaschinen,
2 Gießmaschinen von 7500 kg beug., 20-3

